



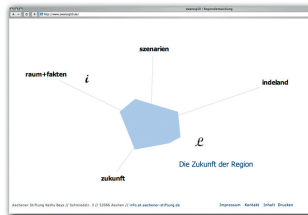
## LEHRERFORTBILDUNG

### „Arbeit mit Zukunftsszenarien“

Die **Aachener Stiftung Kathy Beys** bietet in Kooperation mit dem **Science College Overbach** Lehrern der Fachbereiche Politik, Sozialwissenschaften und Geografie (allgemeinbildende Schulen der Sek. I und II) eine Fortbildung zur **Arbeit mit Szenarien**.

Arten und Erstellung von Szenarien | Möglichkeiten von Regionalszenarien am Beispiel der Indeland 2050 Szenarien | Beispielhafte Unterrichtssequenz | Materialien für den Unterricht

**Veranstaltungsort:**  
Science College Overbach, Jülich-Barmen  
19. März 2010  
12:30 bis 17:00 Uhr



Die Aachener Stiftung Kathy Beys.  
Wandel ganzheitlich denken.  
Anstöße geben.  
Ressourcenverbrauch reduzieren.  
Lebensqualität verbessern.  
Gezielt handeln.  
[www.zwanzig50.de](http://www.zwanzig50.de)

Anmeldung bis zum xx.xx.2009 unter  
[fortbildung@zwanzig50.de](mailto:fortbildung@zwanzig50.de) oder  
[www.zwanzig50.de/fortbildung](http://www.zwanzig50.de/fortbildung)

SCIENCE COLLEGE OVERBACH



Aachener Stiftung Kathy Beys  
Schmiedstraße 3  
D 52062 Aachen  
Tel +49 (0) 241- 40 929-0  
Fax +49 (0) 241- 40 929-20  
[www.aachener-stiftung.de](http://www.aachener-stiftung.de)

## LEHRERFORTBILDUNG

### „Arbeit mit Zukunftsszenarien“



Nach dem Ende des Braunkohlenabbaus im Raum Aachen-Jülich-Düren wandelt sich nicht nur die Landschaft fundamental. Der Strukturwandel von Deutschlands größter Tagebauregion zu anderen Formen des Wirtschaftens muss bewältigt werden, dort wo heute noch die Bagger das Bild beherrschen, werden große Seen landschaftsbestimmend. 2050 wird der Indener See mit einer Größe des Tegernsees in Bayern (10 km<sup>2</sup>) fertig befüllt sein.

Dieser epochale Wandel betrifft besonders heutige und kommende Schülergenerationen. Doch wie wird die Region 2050 aussehen, wie wird dort gelebt werden?

Antworten auf diese Fragen lassen sich mit herkömmlichen Trendanalysen nicht mehr seriös ableiten. Unterstützung bietet die **Szenariotechnik**, mit deren Hilfe eine kleine Anzahl in sich logischer aber verschiedener möglicher Zukünfte erstellt wird. Die Aachener Stiftung hat mit den Szenarien „indeland 2050“ erstmals in Deutschland einen neuen Ansatz für eine nachhaltige Regionalentwicklung gezeigt.

Die Szenariotechnik ist als ein Hilfsmittel zur ganzheitlichen und vernetzten Strategie der Problemerkennung und -lösung ein bewusster Gegenpol zum konventionellen Ursache-Wirkungsdenken.

Die Aachener Stiftung bietet in Kooperation mit dem Science College Overbach Lehrern der Fachbereiche Politik, Sozialwissenschaften und Geografie (allgemeinbildende Schulen der Sek. I und II) eine Fortbildung zur **Arbeit mit Szenarien**.

In einem halben Tag werden folgende Themen erläutert,

- Generell: Arten und Erstellung von Szenarien
- Möglichkeiten von Regionalszenarien am Beispiel der Indeland 2050 Szenarien
- Beispielhafte Unterrichtssequenz
- Materialien für den Unterricht

#### Ort:

Science College Overbach  
Franz-von-Sales Straße 16  
52428 Jülich-Barmen

#### Datum & Uhrzeit:

19. März 2010 – 12:30 bis 17:00 Uhr

Die Kosten vor Ort sowie die Unterrichtsmaterialien werden von der Aachener Stiftung Kathy Beys finanziert.

Die Fortbildung wird durch die Bezirksregierung Köln anerkannt.

**Anmeldung bis zum xx.xx.2009 unter [fortbildung@zwanzig50.de](mailto:fortbildung@zwanzig50.de)  
oder [www.zwanzig50.de/fortbildung](http://www.zwanzig50.de/fortbildung)**